

Presseinformation

Robus Capital Management knackt die 1 Milliarde-Euro-Marke im Jubiläumsjahr

- Deutscher Spezialist für Fremdkapitalinvestments verwaltet über 1 Milliarde Euro für professionelle Investoren
- Der erste offene Spezialfonds von Robus mit einem Fokus auf mittelständische Unternehmen erfüllt seine Erwartungen seit 10 Jahren
- Robus legt weiteren geschlossenen Fonds für Mittelstandsfinanzierung auf

Frankfurt am Main, 05. April 2022. Der deutsche Investor Robus Capital verwaltet im zehnten Jahr nach Auflage des Robus Credit Opportunities Fund („RCOF“) erstmalig über 1 Milliarde Euro in insgesamt fünf Fonds. Der Schwerpunkt von Robus Capital liegt auf der Investition in Fremdkapitalinstrumente von mittelständischen Unternehmen. „Mit der frühen Spezialisierung im Corporate Debt-Segment konnten wir ein attraktives Angebot entwickeln, das auf die Bedürfnisse von institutionellen Investoren nach planbarem Zinseinkommen und von Mittelstandsunternehmen nach verlässlichen Finanzierungspartnern ausgerichtet ist“, sagt Dieter Kaiser, Geschäftsführer bei Robus Capital. „Unsere Erfahrungen und Kenntnisse als Investor in allen Arten von Zinsinstrumenten setzen wir zunehmend auch als direkter Finanzierungspartner ein.“

Der älteste Fonds von Robus Capital, der Robus Credit Opportunities Fund, wurde im April 2012 aufgelegt. Eine ausgewählte Gruppe institutioneller Investoren, darunter Family Offices aus Deutschland, hatten den Gründern Dieter Kaiser und Mark Hoffmann ein Startkapital von 18,4 Mio. EUR anvertraut. Durch die attraktive Wertentwicklung und die frühe Erweiterung der Kundenbasis um Versicherungen, Versorgungswerke und Pensionsfonds hat sich das Fondsvermögen in der vergangenen Dekade auf rund 323 Millionen Euro vervielfacht. Mit einer annualisierten Jahresrendite von 6 Prozent seit Auflage konnte der Fonds den angepeilten Renditezielkorridor zwischen 5 bis 7 Prozent erreichen und lieferte in neun von zehn Jahren ein positives Jahresergebnis. Selbst im schwierigen Pandemie-Jahr 2021 wurde eine überzeugende Jahresrendite von 8,1 Prozent erzielt.

Fondsmanager Mark Hoffmann investiert das Vermögen des RCOF in ausgewählte High-Yield Bonds, syndizierte Darlehen, Schuldscheindarlehen und Wandelanleihen. „Wir bevorzugen variable Zinspapiere von Mittelstandsunternehmen mit kurzen Laufzeiten und hohen Kupons in der DACH-Region, aber auch in den Beneluxstaaten oder nordeuropäischen Ländern. Hier behaupten sich viele Unternehmen, hinter denen Familien stehen, die das Geschäft über Generationen hinweg aufgebaut und geführt haben. Solchen Unternehmern fühlen wir uns verbunden, weil sie mit einem besonderen Verantwortungsbewusstsein handeln und über hohe Anlagevermögen abgesichert sind“, erläutert Kaiser.

Erweitertes Produktspektrum

In den vergangenen Jahren hat sich das Fremdfinanzierungsangebot für Unternehmen über bilaterale Kreditlinien der Hausbank hinaus systematisch weiterentwickelt. Mit der speziellen Erfahrung und auf der Grundlage detaillierter Due Diligence-Prüfungen konnte sich Robus Capital bereits bei gut einem Dutzend Unternehmen mit maßgeschneiderte Überbrückungs- oder Massedarlehen als verlässlicher Finanzierungspartner positionieren. Im April 2022 legt das Team einen weiteren geschlossenen Kreditfonds mit einem Zielvolumen von 200 Millionen Euro auf. Der neue Fonds finanziert mittelgroße Unternehmen entweder bilateral oder als Ankerinvestor über multilaterale Kreditinstrumente wie Anleihen und Darlehen. Der erste geschlossene Kreditfonds des Hauses, der Robus Senior Debt Funds („RSDF“), wurde bereits in 2018 aufgelegt und hat sein Volumen in Höhe von 150 Millionen Euro ausfinanziert.

Den steigenden Bedarf bewertet Kaiser vor dem Hintergrund massiver Konjunktursorgen: „Die schockierende Invasion Putins in der Ukraine hat erste Hoffnungsschimmer einer wirtschaftlichen Normalisierung nach der Covid19-Pandemie zunichtegemacht. Viele Unternehmen leiden bereits unter den zurückhaltenden Investitions- und Neuemissionszahlen und die Nervosität wird sich weiter verstärken. Damit gestaltet sich die Geldbeschaffung gerade für mittelgroße Unternehmen mit niedrigen Bonitätsratings noch schwieriger.“ Mehr denn je komme es darauf an, Emotionen von Fakten zu trennen. „Viele europäische Unternehmen mit gesunden Geschäftsmodellen und einem starken Überlebenswillen stehen wieder vor immensen Herausforderungen. Unser Ziel ist es, die widerstandsfähigsten Firmen mit individuellen Fremdfinanzierungskonzepten zu unterstützen, damit sie die nächste Krise nicht nur bewältigen, sondern gestärkt daraus hervorgehen können“, so Hoffmann.

+++++++

Mehr Informationen zu Robus Capital finden Sie [hier](#) oder sprechen Sie uns gerne an:

GFD - Gesellschaft für Finanzkommunikation mbH
Stefanie Waldeck
Tel. ++49 (0) 69 9712 47-32
Mobil: ++49 (0) 160 96 76 6224
E-Mail: waldeck@gfd-finanzkommunikation.de

Über Robus Capital

Robus Capital wurde im Jahr 2011 als institutioneller Asset Manager, der auf öffentlich gehandelte und private Unternehmensanleihen und -darlehen spezialisiert ist, gegründet. Heute verwaltet Robus Capital aus Büros in Frankfurt und London heraus ein Anlagevolumen von 1 Mrd. EUR. Robus Capital verwaltet mehrere Spezialfonds und einen Publikumsfonds. Den Investitionsschwerpunkt stellen Fremdkapital-Instrumente von mittel-ständischen Firmen wie Anleihen, syndizierte Darlehen und Schuldscheindarlehen dar. Institutionelle Investoren (Versicherungen, Stiftungen, Versorgungswerke oder Familienvermögen), welche häufig selbst einen unternehmerischen Hintergrund haben, stellen die wesentliche Kundengruppe von Robus Capital dar. Investitionen können sowohl über den Primär- als auch den Sekundärmarkt erfolgen und investiert wird auch in Spezialsituationen, die sehr komplex sind und eine eingehende Analyse bedingen. Der regionale Fokus von Robus Capital ist Europa und insbesondere die deutsch-sprachigen Länder, BeNeLux und Skandinavien.

Stand: März 2022

Diese Presseinformation richtet sich ausschließlich an Medienvertreter.